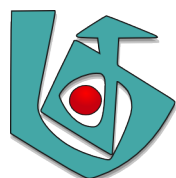


# Protokoll

## Mitgliederversammlung



Katholische Junge Gemeinde  
St. Sebald Nürnberg-Altenfurt  
20. Januar 2007

Gekürzte Version für das Internet, Mitglieder der KJG Altenfurt bekommen bei den Gruppenleitern die ungekürzte Version

### Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung.....	1
TOP 2: Bericht der Pfarrjugendleitung.....	1
TOP 3: Bericht des Kassenwarts und der einzelnen Teams.....	1
PR-Team.....	1
JuGo-Team.....	1
Party-Team.....	1
Kassenwart.....	1
TOP 4: Entlastung der Gremien.....	1
Kassenwart.....	1
Pfarrjugendleitung.....	2
TOP 5: Wahlen.....	2
Geistlicher Beistand (1 Posten).....	2
Pfarrjugendleitung.....	2
Weiblich (1 Posten).....	2
Personalbefragung.....	2
1. Wahlgang.....	2
Männlich (2 Posten).....	3
Personalbefragung:.....	3
1. Wahlgang.....	3
2. Wahlgang.....	4
DA-Mandat für Antonia.....	4
TOP 6: Jahresplanung und Sonstiges.....	4
TOP 7: Geselliges Beisammensein.....	6

## **Anwesenheit:**

- Mitglieder: 23 Mitglieder
- Gäste: Ines Huibens, Christian Gwosdek
- Entschuldigt: Lucian Mot

## **TOP 1: Begrüßung**

Christian eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt: wir sind mit 23 anwesenden von insgesamt 44 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig

Ines (Diözesanleitung) wird begrüßt.

Sabrina liest eine Meditation vor.

## **TOP 2: Bericht der Pfarrjugendleitung**

Der Pfarrleitungsbericht wird verteilt und verlesen.

- Wir haben wieder mehr Mitglieder
- Es gibt neue Gruppen
- DiKo: 'Mensch komm' wurde vorgestellt, es gibt nur noch zwei DL (ab April sogar nur noch Ines), Toni wurde in den DA gewählt, braucht aber noch Mandat von uns, damit die Wahl gültig wird
- Bei den Aktionen bitte ergänzen: Plakatwandaktion

## **TOP 3: Bericht des Kassenwarts und der einzelnen Teams**

### **PR-Team**

Nur Johannes, es gab viele Berichte im letzten Jahr, mit mehr Leuten wäre es lustiger, Johannes erklärt kurz, was das PR-Team macht:  
Artikel für den Pfarrbrief, Kirchenzeitung, Internet etc., Öffentlichkeitsarbeit

### **JuGo-Team**

Zwei neue, auch hier wären noch mehr Leute schön

Es wurde eine Umfrage zur Bewertung der religiösen Angebote vorbereitet, diese wird verteilt und am Ende der Versammlung ausgewertet.

### **Party-Team**

Es gab keine Party, Nachwuchs im Team dringend nötig,  
Party evtl. am 30. April, vielleicht auch in Kombination mit Jubiläum

### **Kassenwart**

„Heute war die beste Kassenprüfung aller Zeiten“

Pfarrfest knapp 1000 Euro Einnahmen

ZL ohne Zuschüsse etwa auf Null, noch keine Zuschüsse für 2005 erhalten

Insgesamt ca. 400 Euro Überschuss

Vermögen beträgt knapp 6000 Euro

Insgesamt also OK

Die Kasse wurde geprüft, die Prüfer beantragen die Entlastung des Kassenwarts

## TOP 4: Entlastung der Gremien

### Kassenwart

Mit einer Enthaltung entlastet

### Pfarrjugendleitung

Andy beantragt die Entlastung

20× Dafür, 1× Dagegen, 2× Enthaltung → Entlastet

Christian begründet sein vorzeitiges Abtreten:

Er wohnt nicht mehr in Altenfurt und hat nicht mehr so viel Zeit.

Christian und Jürgen bekommen je einen Fresskorb für ihre Tätigkeit als PjL

## TOP 5: Wahlen

### Geistlicher Beistand (1 Posten)

Lucian hat vorher erklärt, dass er wieder bereit wäre, das Amt zu übernehmen.  
Einziger Vorschlag, deshalb Antrag auf Wahl per Akklamation

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Lucian	23	-	-

### Pfarrjugendleitung

Die Kandidaten stellen sich kurz vor, Lisa erklärt die Aufgaben der PjL.

Nach den Wahlvorschlägen gibt es eine kurze Pause.

Christian erklärt die Möglichkeiten der Personalbefragung und Personaldebatte.

### Weiblich (1 Posten)

#### Personalbefragung

Frage an alle: Warum wollt ihr PjL machen?

Lisa: Will mehr machen als im letzten Jahre

Verena: Mehr Junge

Steffi: Will mehr aktiv mitmachen

Frage an Steffi und Julia: Kommt ihr dann auch, wenn was is?

Antwort: Ja

Frage an Lisa: Genug Zeit für PjL?

Antwort: Ja, Pfarrebene hat Priorität vor den anderen Ämtern

Keine Fragen mehr: Also ab zur Wahl

### 1. Wahlgang

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Lisa Fischer	12	4	7
Julia Schadt	10	8	5
Melanie Behr			
Stefani Schmidt	1	13	9

Lisa hat die absolute Mehrheit und ist somit gewählt, sie nimmt die Wahl an.  
Christian dankt allen, die kandidiert haben

## **Männlich (2 Posten)**

### **Personalbefragung:**

Was würde Johannes anders machen: Zu den diversen Runden gehen, öfter anwesend sein, Mitarbeiter mehr motivieren

An alle: Warum PjL?

Stefan: Mehr engagieren, will neue Gruppe aufmachen, war scho bei manchen Sachen dabei, wo normal nur Gruppenleiter sind

Michael: Will auch aktiv mitmachen, jüngere in PjL

Johannes: siehe oben

Tobi: Mehr engagieren, neue Aktionen

Markus: KJG soll wieder jung sein, Leute motivieren, paar neue Sachen

Kevin: mehr Aktionen, z.B. Volleyball-Turnier

An alle: KJG auch katholisch? Wer würde zu JuGos kommen und Grüpplinge dazu motivieren?

Markus: schwer Grüpplinge zu motivieren

Kevin: Sache der Zeit

Michael: Würde hin gehn, wenn er eine Gruppe hat, privat aber nicht so

Stefan: Wer war denn bei den JuGos da?

Johannes: Selbst aktiv dabei

Tobias: Ebenfalls aktiv dabei

Die anderen waren nicht da

An alle: Wo wart ihr bei Spätschichten?

Michael: keine Zeit...

[Es folgt eine längere Diskussion über Details, Gottesdienstbesuch allgemein...]

Michael: Feuerwehr auch Sonntag früh, persönlich wichtiger

Markus: Auch andere Aktionen wichtig

Johannes: Verstand die Frage als allgemeinen Bezug auf das K in der KJG, Diskussion dreht sich im Kreis

Keine Fragen mehr

Andreas beantragt Personaldebatte

Nach Personaldebatte und einer kurzen Pause wird die Versammlung fortgesetzt.

### **1. Wahlgang**

<b>Name</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>
Stefan Behr	8	6	7
<del>Thomas Anderl</del>			
Michael Schrage	9	6	8
Johannes Anderl	11	9	3
Tobias Zapf	3	10	10
Markus Sauerbeck	11	3	9
Kevin Kühnl	1	15	2

Keiner hat absolute Mehrheit.

Es folgt ein zweiter Wahlgang, jetzt reicht eine einfache Mehrheit

## 2. Wahlgang

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Stefan Behr	10	9	4
Michael Schrage	9	9	5
Johannes Anderl	11	10	2
Markus Sauerbeck	14	5	4

Markus und Johannes nehmen die Wahl an. Christian dankt allen Kandidaten

### **DA-Mandat für Antonia**

Antonia Haertle-Schlegel wurde auf der Diözesankonferenz (DiKo) in den Diözesanausschuss (DA) gewählt. Da sie vorher aber kein Mandat von der Mitgliederversammlung hatte, war die Wahl vorübergehend schwebend unwirksam. Das Mandat soll nun durch die MV erteilt werden.

Antrag auf Wahl per Akklamation

Mandat mit 20 Ja-Stimmen und drei Enthaltungen erteilt

## TOP 6: Jahresplanung und Sonstiges

- **Jubiläum 31 Jahre KJG Altenfurt:** wenn möglich im Juni, evtl. 16. Juni  
Christian würde gerne mitarbeiten (seit 14 Jahren Mitglied)  
vielleicht gibt er eine Abschieds-Tournee und besucht alle Mitglieder ;-)  
Gib es evtl. schon ein Team? Allgemeine Unsicherheit  
Christian würde den Vorsitz übernehmen, keiner hat was dagegen  
Mitarbeiten wollen: Thomas, Jo, Andy, Sabse, Christian, Immi, Julia, Sonja, Steffi, Markus, Maxim, Kühnl, Lisa  
Terminwunsch für's erste Treffen: irgendein Mittwoch, 18:30
- **Osterrosen:** noch kein Verwendungszweck bekannt,  
Rosen wieder über BDKJ, nächstes Jahr ruhig 600 – 650 Stk. bestellen
- **Leiterwochenende:** Wieder 11.11.?  
Birkenfels gibt's nicht mehr (wurde verkauft),  
am besten wieder nach Dietkirchen, aber nur wenn genug Leute mitfahren  
Ein Wochenende für Leiter und eins für Gruppen buchen
- **Zeltlager:** Wie immer erste Ferienwoche, Team wird in der Leiterrunde  
geklärt, Christian würde sich über eine Einladung freuen,  
junge Leiter sollen heuer wirklich aktiv eingebunden werden,  
wenn möglich auf einen anderen Platz (Gräfenberg ist leider schon belegt)
- **Ausflug:** Vorschläge: Wandern, Palm Beach, anderes Erlebnisbad,  
Freizeitpark (Geiselwind), Diözesanebene bietet eine Fahrt nach Rust an,  
Kein Interesse an Freizeitpark, fast alle sind für Erlebnisbad  
Beim BDKJ gibt es verbilligte Karten für's Palm Beach
- **Fronleichnam:** Welchen Kuchen gibt's? Sabse macht Schoko-Sahne-Torte  
Blumen-Teppich? Julia, Steffi und Sonja versuchen's mit ihrer Gruppe  
(für den Blumenladen gibt's eine Spendenquittung vom Pfarrbüro)  
Wäre schön, wenn paar Leute zum Aufbau da sind
- **Kinderfasching:** 16. Februar 15-17 Uhr, Einzelheiten in Leiterrunde und  
Party-Team, Leiter sollen sich verkleiden
- **Party-Team:** nächsten Montag (22.01.) 19:00

- **Altkleidersammlung:** 10. oder 17. März, Termin wird noch ausgemacht
- **Pfarrfest:** Band vom letzten Jahr würde wieder spielen, andere Vorschläge bitte an die Leiterrunde, max. 450Euro, bei unbekanntem Demo-CD, 'Waste of Time' (Thomas, Immi & Co.) bieten sich an, fürs Pfarrfest eher nicht, aber vielleicht für Party oder beim Jubiläum, Helfer bei Aufbau und Verkauf gesucht, Aufführungen sind wie immer gerne gesehen. Fürs Kasperl-Theater brauchen wir paar neue Leute, die's übernehmen, Christian hat Theaterstücke und Handpuppen
- **JuGos und Spätschichten**  
nächste JuGos am 4. März und 8. Juli, auch was beim Jubiläum, Spätschichten auch wieder, 28. Februar Vortrag über Taizé, Taizé-Gebete auch wieder
- **Leiterrunden**  
Einladung übernimmt jetzt die PjL, weil Melly auf Entwicklungshilfe nach Österreich geht  
Nächste LR 5. Februar, 19:00
- **Neue Gruppen**  
Es gibt wieder einige neue, die eine Gruppe übernehmen würden, Einladungen zur Leiterrunde auch an die neuen schicken
- **Gruppensituation:** momentan in manchen Gruppen ziemlich wenige, nochmal Werbung machen, z.B. bei den Firmlingen
- Mal wieder was **sportliches:** Volleyball? Evtl. zum Turnier auf Diözesanebene oder von BDKJ/Elawaru
- **Väter-Söhne-Turnier?** Vielleicht mal die jüngeren Söhne, gibt's überhaupt freiwillige Opfer (Väter), wäre schon mal wieder lustig
- **Altenfurter Boulevard:** Wir sollten mal wieder mitmachen, wir können dort Leute ansprechen, die sonst nichts mit uns zu tun haben
- **Sonstiges:**
  - Ines erklärt kurz '**Mensch komm**', Wir haben schon einiges dazu gemacht z.B. die Plakatwand
  - BJR-Sozialaktion zum 60-jährigen des Bayrischen Jugendrings  
Ines erklärt '**3 Tage Zeit für Helden**', Aktionen werden eingereicht und an die Gruppen verteilt, die Gruppen wissen vorher nicht, was sie machen sollen, die Vergabe berücksichtigt die Gruppen bzgl. Größe und Fähigkeiten, Bayern 3 unterstützt die Aktion.  
12. - 15. Juli, Schüler bekommen eine Befreiung  
Lisa hat eine Liste ausgelegt, Interessierte sollen sich eintragen
  - Jeden letzten Sonntag im Monat ist **KJG-Stammtisch** im Landbierparadies in der Sterzingerstraße, alle sind eingeladen
  - Lisa stellt den **Spiele-TÜV** vor, Flyer liegen aus
  - Johannes liest kurz die Ergebnisse der Bewertung der religiösen Elemente vor, einige Angebote sind ziemlich unbekannt (besonders die auf Stadtebene), sie sollten noch bekannt gemacht werden, Informationen am liebsten per E-Mail und Internet, aber auch persönlich, im Pfarrbrief und Schaukasten (Auswertung siehe Anlage)

Christian bedankt sich bei allen Anwesenden, Lisa dankt Christian und Jürgen für ihre langjährige Tätigkeit als PjL

Der offizielle Teil der Sitzung ist geschlossen, es folgt der gemütliche Teil

## **TOP 7: Geselliges Beisammensein**

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde noch Pizza gegessen, das Video vom Zeltlager und Fotos aus dem vergangenen Jahr angeschaut

Für das Protokoll

*Johannes Andesl*